



EWE-Wintercup feiert Premiere in der EWE-Arena Finale des größten norddeutschen E-Jugend-Hallenfußballturniers findet am 8. März in Oldenburg statt

EWE Aktiengesellschaft
Tirpitzstraße 39
26122 Oldenburg

Ansprechpartner:

Reinhard Schenke

Tel.: 04 41 / 8 03 - 18 10
Fax: 04 41 / 8 03 - 18 95
Mobil: 01 62 / 1 38 50 14
Mail: reinhard.schenke@ewe.de

Oldenburg, 26. Februar 2009. Zum siebten Mal veranstaltet EWE in der Winterpause des EWE-Cups für E-Jugend-Mannschaften zusätzlich eine Hallenturnierserie. Mit neuem Modus konnten sich die teilnehmenden Mannschaften aus dem EWE-Versorgungsgebiet in vier Vorrundenturnieren für das große Endturnier qualifizieren. Für insgesamt 16 Teams geht es nun am 8. März um den begehrten Siegerpokal.

Erstmalig wird dieses Highlight in der Oldenburger EWE-Arena ausgetragen – dort, wo sonst die EWE Baskets und die Handballerinnen des VfL Oldenburg auf Punktejagd gehen. Neben dieser besonderen Atmosphäre und den sportlichen Leistungen gibt es jede Menge Spaß, Action und Gewinnspiele für die ganze Familie.

Zusätzliche Motivation bekommen die Mannschaften durch prominenten Besuch: neben den „EWE Cup Paten“ werden zwei Profispieler aus dem Werder Bremen-Kader das Turniergeschehen verfolgen und für Autogrammwünsche und Fachsimpeleien zur Verfügung stehen.

Alle, die neugierig geworden sind, tollen Jugendfußball zu sehen und Stars zum Anfassen zu erleben, sind herzlich eingeladen, ab 10.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr in der EWE-Arena vorbeizuschauen. Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ewe.de

EWE mit Hauptsitz in Oldenburg ist eines der größten Energieunternehmen in Deutschland. Das Leistungsspektrum des Konzerns umfasst Strom-, Gas- und Wasserversorgung, Energie- und Umwelttechnik, Gastransport und -handel sowie Telekommunikation und Informationstechnologie. Damit bietet EWE klassische und innovative Dienstleistungen aus einer Hand. Die Netz-Infrastruktur von EWE zeichnet sich aus durch hohe technische Qualität, Versorgungssicherheit und wirtschaftlich effizienten Betrieb. Frühzeitig hat EWE seine Kernkompetenzen zum Betreiben komplexer Netze und sein umfassendes Know-how an Fernwirk- und Regeltechnik zu einem zukunftsorientierten Multi-Service-Angebot ausgebaut. Über das angestammte Geschäftsgebiet in Norddeutschland hinaus ist EWE auch in den neuen Bundesländern, Polen und in der Türkei erfolgreich tätig. Der EWE-Konzern beschäftigte Ende 2007 rund 4.700 Mitarbeiter und setzte 4,7 Mrd. Euro um.